

N^o 1.

1877.

Entomologische Nachrichten.

Herausgegeben
von

Dr. *F. Katter.*

~~~~~  
Putbus, den 1. Januar.

---

Jeden 1. des Monats erscheint ein Heft. Abonnement durch die Post jährlich 4 Mark, durch den Buchhandel 4,50 M. Inserate 25 Pf. pro Zeile oder deren Raum.

---

## Ueber Schmetterlingsvarietäten.<sup>1)</sup>

Um in der Frage: Was Art, was Gattung sei, einige Schritte zur Aufklärung zu thun, sammelte H. Joseph Sidbotham 2500 Raupen von *Callimorpha hera* im ersten Stadium, theilte sie in 6 Theile und fütterte jeden derselben mit einer anderen Pflanzenart (Weide, Brennnessel, *Petasites vulgaris* etc.). Eine beträchtliche Anzahl derselben kamen aus, bei keiner Partie aber konnte S. einen Unterschied in Farbe oder Zeichnung wahrnehmen. Die geringen Abänderungen wiederholten sich in allen 6 Abtheilungen gleichmässig.

S. sammelte nun Eier, überwinterte die Raupen und theilte sie wiederum in mehrere Abtheilungen, die verschiedenes Futter erhielten. Dasselbe Resultat, nur zeigten die von der Meeresküste stammenden Thiere an den Hinterflügeln einen in's Gelbliche spielenden Rand, während er bei den aus dem Innern des Landes kommenden lebhaft scharlachroth war.

Die Experimente wurden mehrere Jahre hindurch fortgesetzt, ohne ein entscheidendes Resultat zu liefern. S. ging nun zu einem andern Versuch über. Er verschaffte sich ganz junge Raupen des Perlmutterfalters und brachte einen Theil derselben in ein gelbes, einen andern in ein blaues Glasgefäss, den dritten in einen gewöhnlichen Zuchtapparat. In die beiden ersten Gefässe konnte das Licht auch durch die Luftlöcher nur als gelb oder blau einfallen. Die blau-beleuchteten Raupen starben in grosser Zahl, auch von den Puppen kamen viele um; von den gelberleuchteten nur eine. Die Schmetterlinge aus dem blauen Gefäss waren im allgemeinen viel kleiner als die gewöhnliche Art, das Braungelb der Flügel zeigte sich heller, Gelb und Orange lief zusammen.

---

1) Aus den Bull. de la Soc. Linn. du Nord de la Fr. 1. Jun. 1876.

Die aus den gelben waren gleichfalls kleiner; das Braungelb war lachsfarben (couleur saumon), die Marmorirung schärfer, die blauen Zeichnungen am Flügelrande schieferfarben. S. hat dem Museum in Manchester eine Partie dieser Züchtung überwiesen.

Eines Abends kamen 60 der in der gelben Kammer erzogenen Schmetterlinge aus; S. liess sie fliegen, sie blieben aber — von den Strahlen der untergehenden Sonne geblendet — sämmtlich am Hause sitzen.

Nach diesen Erfahrungen scheint also das Licht eine bedeutend grössere Variirungskraft zu besitzen, als das veränderte Futter. Aehnliches wies Prof. Weismann bereits an verschiedenen nordischen Schmetterlingsarten, die auch in Italien vorkommen, nach. (S. E. N. 1875, Nr. 10.) K.

~~~~~

Ueber *Lasius incisus* Schck.

In der Stettiner ent. Zeit. 1876, S. 71 ist auch *Lasius incisus* Schck. und *umbratus* N. zu den hypogäischen Ameisen gezählt. Beide leben aber auch in Baumstämmen und faulen Baumstrünken, und die letztere auch unten in den Wänden von Häusern.

Aus demselben Loche im Stamme einer Linde sah ich eine Menge Arbeiter des *Lasius incisus* und *fuliginosus* unter einander gemischt hervorkommen. Beiderlei Arbeiter liefen dicht neben einander ganz friedlich her, als ob sie Bewohner desselben Nests wären. In das Innere des Stammes konnte man jedoch nicht sehen und das Nest also nicht beobachten.

Schenck.

~~~~~

### Varietäten der *Sapyga clavicornis* L.

Die *Sapyga clavicornis* L. (*Apis* L.) (= *Hellus prisma* F. = *Masaris crabroniformis* Pz) ist hier nicht selten auf *Alyssum saxatile* und *Aegopodium podagraria*. Mit der gewöhnlichen Form fing ich einige bemerkenswerthe Varietäten des ♂. Ein sehr kleines Exemplar hat auf Segm. 3 und 4 zwei rein weisse Flecken; bei einem andern ebenfalls kleinen ♂ sind diese Flecken gelblich weiss; bei einem dritten haben sie dieselbe Farbe, bilden aber fast eine unterbrochene Binde, und Segm. 2 hat noch 2 kleine runde Flecken; bei einem vierten haben die Zeichnungen des Hinterleibs die Gestalt, wie bei der normalen Form, aber eine gelbweisse Farbe.

Schenck.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Katter Friedrich

Artikel/Article: [Ueber Schmetterlingsvarietäten 1-2](#)